



# **Sammlung Theaterzettel**

## **Der Kaufmann von Venedig**

**Shakespeare, William**

**1912-09-06**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



# Großherzogliches Hof- und Nationaltheater Mannheim-Heim

Freitag, 6. September 1912 / 2. Vorstellung im Abonnement A

## Der Kaufmann von Venedig

Lustspiel in fünf Akten von Shakespeare / Nach A. W. Schlegels Uebersetzung

Regie: Emil Reiter

### Personen:

Der Doge von Venedig . . . . .	Karl Neumann-Hoditz
Prinz von Marocco } Freier der Porzia . . . . .	Karl Schreiner
Prinz von Arragon } Hans Godek	
Antonio, der Kaufmann von Venedig . . . . .	Georg A. Koch
Bassanio } Freunde des Antonio . . . . .	Georg Köhler
Salanio } Paul Richter	
Salario } Otto Schmöle	
Graziano } Alexander Kökert	
Lorenzo } Rudolf Aicher	
Porzia, eine reiche Erbin . . . . .	Thila Hummel
Nerissa, ihre Begleiterin . . . . .	Marianne Kub
Shylock . . . . .	Wilhelm Kolmar
Jessica, seine Tochter . . . . .	Poldi Dorina
Tubal . . . . .	Paul Tietzsch
Senator . . . . .	Hermann Kupfer
Der alte Gobbo . . . . .	Emil Hecht
Lanzelot Gobbo, sein Sohn, Shylocks Diener . . . . .	Alfred Landory
Stephano, Diener der Porzia . . . . .	Georg Maudanz
Leonardo, Diener Bassianos . . . . .	Paul Bieda

Senatoren von Venedig / Trabanten / Diener / Damen / Pagen / Volk

Nach dem dritten Akte größere Pause

Kasseneröffnung 7 Uhr      **Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr**      Ende 10 $\frac{1}{4}$  Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Beurlaubt: Joachim Kromer / Liesbeth Ulbrig

### Kleine Preise:

Numerierte Plätze:		Numerierte Plätze:	
1. Rang:		III. Rang:	
Mitte, 1. Reihe . . . . .	Mk. 7.—	Mitte, 1. Reihe . . . . .	Mk. 2.50
Mitte, 2. Reihe . . . . .	6.—	Mitte, 2. und 3. Reihe . . . . .	2.—
Mitte, 3., 4. und 5. Reihe . . . . .	5.—	Seite, 2. Reihe (einschl. Proszeniumsloge) . . . . .	1.50
Parterre-Loge, 1. Reihe . . . . .	5.—	IV. Rang:	
Parterre-Loge, 2. Reihe . . . . .	4.—	Mitte . . . . .	1.—
Sperrethe im I. Parkett . . . . .	4.—	Seite . . . . .	0.50
Sperrethe im II. Parkett . . . . .	3.—		
II. Rang:		Nicht numerierte Plätze:	
Seite, 1. Reihe . . . . .	3.50	Stehplätze im Parkett . . . . .	2.50
Seite, 2. Reihe . . . . .	3.—	Parterre . . . . .	1.50

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett, Parterre- und IV. Rang-Billets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betreffenden Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Paradeplatz D 1) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier — Billette mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für IV. Rang Mitte 10 Pfg.; Seite 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrethe an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung, Heidelberg, Hauptstraße 73; Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.